



## **Beschreibung Trekking-Camp „Keltenlager“**

### **Ausstattung**

2 Plattformen mit Sitzgelegenheit

Jede Plattform bietet Platz für 2 kleine Zelte à 2 Personen oder für 1 größeres Zelt à 4 Personen

Komposttoilette

### **Lage**

Das Trekking-Camp „Keltenlager“ befindet sich im westlichen Bereich des Nationalparks in der Nähe des Ringwalls bei Otzenhausen

Höhe: 619 m.

### **Wasser**

Am Camp gibt es keine Versorgung mit Wasser/keine Verpflegungsmöglichkeit

### **Toilette**

Wie an jedem Camp finden Sie auch hier ein kleines Toilettenhäuschen. Toilettenpapier ist in der Regel vorhanden.

### **Handyempfang**

Je nach Netz gibt es am Camp „Keltenlager“ Empfang

### **Besonderheiten**

Lagerten hier vor über 2.000 Jahren schon die Kelten? Schlugen die römischen Soldaten hier vielleicht ihr Feldlager auf und patrouillierten durch den Wald? Trekking-Camp „Keltenlager“ – Natürlich mit Geschichte“.

### **Anreise**

Anreise Bahn/Bus: zum Bahnhof Türkismühle mit der Bahn. Ab Bahnhof Türkismühle mit der Buslinie R200 zum Ringwall Otzenhausen. Fahrplanauskunft: [www.saarfahrplan.de](http://www.saarfahrplan.de)

Anreise PKW: über die A1 / A62 Abfahrt Nonnweiler/Otzenhausen, weiter Richtung Ringwallstraße 99, 66620 Nonnweiler. Parkplätze sind am Keltenpark vorhanden.

Ab der Haltestelle Keltenring/Parkplatz am Keltenpark ist das Trekkingcamp in 45 Minuten fußläufig erreichbar.



## **Wanderwege**

Wanderung zum Camp Keltenlager aus Richtung Reinsfeld/Hermeskeil über die Etappe 9 des Saar-Hunsrück-Steigs. Der Wanderweg vom Camp Keltenlager zum Camp Drachenlager ist 13,70 km lang.

[Camp Drachenlager - Keltenlager](#)

## **Verpflegung**

Die nächsten Geschäfte mit Lebensmitteln und Getränken finden Sie in Otzenhausen.

## **Im Notfall**

Nächstgelegener Rettungspunkt: 6307-751 Parkplatz Hunnenring

## **Aktuelle Warnungen**

Die Trekking-Camps liegen abseits der Ortschaften und sind nur zu Fuß zu erreichen. Im Umkreis findet man in aller Regel nichts – außer wilder Natur. Damit bei diesem Abenteuer nichts schiefgeht und die Trekkingtour zu einem sicheren Vergnügen wird, sollten Sie sich vorab über mögliche Unwetterwarnungen informieren. Wanderschuhe, ausreichende Getränke und Essen sowie wetterangepasste Kleidung und Ausrüstung (Sonne, Regen Hitze, Kälte) sind unbedingt erforderlich.

**In allen Camps ist Feuermachen untersagt!**